

Schulgeld

Als Freie Schule sind wir verpflichtet, Schulgeld einzufordern. Wir erheben derzeit ein monatliches Schulgeld von 50,20 Euro. In sozialen Härtefällen kann ein Antrag auf Erlass oder Ermäßigung gestellt werden.

Für Geschwisterkinder gewähren wir auf einen formlosen Antrag hin eine Ermäßigung. Einzelheiten dazu können in einem Gespräch geklärt werden.



gut zu wissen...

Wenn Sie für Ihr Kind die Schuleinrichtung wählen, sind Sie nicht an die festgelegten Schulbezirke gebunden, sondern haben freie Schulwahl. Falls Ihr Kind die Freie Evangelische Grundschule Hormersdorf besuchen soll, melden Sie es rechtzeitig bei uns an und informieren Sie die zuständige staatliche Grundschule über Ihre Entscheidung.

Beförderung:

Für Kinder, die aus Orten zu uns kommen, aus denen wir mit öffentlichen Verkehrsmitteln nicht erreichbar sind, bieten wir morgens eine sehr kostengünstige Taxibeförderung an. Die Heimfahrt ist von den Eltern selbst zu organisieren, z.B. durch Fahrgemeinschaften.



Freie Evangelische Grundschule Hormersdorf



AG's / Schulchor

Neben dem umfangreichen Freizeitangebot im Schulhort bieten wir auch verschiedene AG's:

z.B. Schulchor, Englisch, Kunst, Computer & Sport
Unser Chor sucht sich immer eine echte neue Herausforderung, denn seit einigen Jahren stehen Kindermusicals auf dem Plan. Mit kleinen Programmen tragen die Kinder auch bei anderen öffentlichen Veranstaltungen zum Gelingen bei, so z.B. im Gottesdienst, bei der Seniorenweihnachtsfeier, beim Zwönitzer „Kartoffelfest“, beim Thumer „Färberstraßenfest“ und beim Vereinsfest der Kita „Neuer Bahnhof“ Ehrenfriedersdorf.



www.schule-hormersdorf.de



Anschrift:

Freie Evangelische Grundschule Hormersdorf
Hormersdorfer Anger 2, 08297 Zwönitz OT Hormersdorf
Tel: 037 21 / 263 679, Fax: 03721 263691
E-Mail: info@schule-hormersdorf.de
Internet: www.schule-hormersdorf.de

Trägerverein:

Evangelischer Schulverein Hormersdorf e.V.
Hormersdorfer Anger 2, 08297 Zwönitz OT Hormersdorf
Vereinsregister: Nr. VR 7801 Amtsgericht Chemnitz



Staatlich anerkannte Ersatzschule



Unsere Schule

Unsere Grundschule liegt, aus Richtung Dorfchemnitz kommend, am Ortseingang von Hormersdorf. Sie wurde 1928 erbaut und in den letzten Jahren umfassend saniert.

Ca. 85 Schüler lernen in den beiden oberen Etagen des Schulgebäudes. Ihnen stehen neben den Klassenzimmern, die in freundlichen Farben und kindgerecht gestaltet wurden, auch ein Musikzimmer, welches gleichzeitig als Raum für den gemeinsamen Morgenkreis genutzt wird, ein modern ausgestattetes Computerraum und eine neu erbaute Turnhalle zur Verfügung. Im Schulgebäude befindet sich der Hort (Träger des Hortes ist die Stadt Zwönitz), welcher bei Bedarf morgens und nachmittags genutzt werden kann. Im großen Außengelände spielen und toben die Kinder in der Hofpause und Hortzeit. Frisch zubereitetes Mittagessen gibt es in unserer Schulküche im Erdgeschoss.



Pädagogisches Konzept

Als staatlich anerkannte Ersatzschule mit christlicher Prägung wollen wir die Schullandschaft unseres Erzgebirgskreises bereichern. Unsere Bildungseinrichtung steht grundsätzlich jedem Kind offen, unabhängig von seiner ethnischen oder sozialen Herkunft und seiner religiösen oder weltanschaulichen Prägung. Wir wünschen uns für unsere Kinder eine Bildung und Erziehung, die vom biblischen Menschenbild und vom Evangelium geprägt ist. Neben den bewährten Lehrinhalten und Methoden einer staatlichen Grundschule lassen wir auch Elemente reformpädagogischer Unterrichtsführung in den Schulalltag einfließen (z.B. Wochenplan, Partner-, Gruppen- und Werkstattarbeit, Freiarbeit sowie fächer- und klassenübergreifendes Lernen in Projekten).
Zugleich wollen wir die Begabungen der Kinder wahrnehmen, zu deren Entfaltung beitragen und einen behüteten Lernraum schaffen, in dem die Kinder für ihr weiteres Leben gestärkt werden. Ganzheitlich gestaltete Lernprozesse, z.B. Lernen in und von der Natur, werden in unseren Schulalltag integriert. Wir wollen unseren Kindern Spaß und Freude am Lernen vermitteln. Das vollständige Konzept ist auf unserer Internetseite einsehbar.

Was ist anders

In unserer Evangelischen Grundschule lernen die Kinder Andersartigkeit - sei es durch eine Behinderung, Nationalität oder Religiosität - wahrzunehmen, anzunehmen und mit ihr integrativ zu leben. Aus diesem Verständnis heraus und basierend auf christlichen Werten wollen wir den Kindern helfen, Ordnungen zu erlernen und Konflikte zu regeln. Dabei muss es um die richtige Balance zwischen Klarheit und Konsequenzen auf der einen und Annahme des von Gott so gewollten Kindes auf der anderen Seite gehen.

Das Leitbild ist vom Bemühen getragen, auch christliche Lebensformen gemeinsam zu entwickeln. Dies äußert sich zum Beispiel im Gebet, im Morgenkreis, im Gottesdienst und bei Kirchenjahresfesten.

Wert- und Sinnfragen sind neben dem Pflichtfach Religion auch Bestandteil des Fachunterrichts.



Hort & Hausaufgabenbetreuung



Kinder, die den Hort besuchen, werden von erfahrenen Hortnerinnen bei den Hausaufgaben betreut. Dabei steht die Förderung der Selbstständigkeit im Vordergrund.

Im Hortbereich stehen den Kindern ein Bastelzimmer, ein Sportraum, ein Lese- und Kuschelzimmer sowie unterschiedlich gestaltete Spielecken zur Verfügung. Großen Wert legen die Erzieherinnen auf eine gute Balance zwischen regelmäßiger wiederkehrender Einheiten und individuellen Aktivitäten, hier besonders auf die Qualitätsentwicklung im Kreativbereich und handwerkliche Fähigkeiten. Besonders hervorzuheben ist die bei allen Kindern beliebte und abwechslungsreiche Ferienbetreuung.

Projekte

Um den Kindern wertvolle Erfahrungen in der direkten Auseinandersetzung mit der Lebenswelt zu ermöglichen, werden über das gesamte Schuljahr verschiedene Projekte organisiert. z.B.:

- klassenübergreifender Unterricht (gemeinsames Lernen)
- Schülerkonzerte, Musicalaufführungen, "begreifbarer" Unterricht
- gemeinsames, gesundes Frühstück
- Ausgestaltung Tag der offenen Tür, Gottesdienste, Schulanfang
- Exkursionen und Ausflüge
- Projekttag
- TeenStar
- Altpapieraktionen
- Fahrradausbildung
- Lesenacht, Vorlesetag
- Matheolympiade
- Skater-Tage
- Herbstcrosslauf
- Kunstbus
- Zirkusprojekt



Schulanfänger

Unsere Kennenlern-Nachmittage finden immer ab dem 2. Schulhalbjahr statt! Wir beginnen nach den Winterferien und treffen uns einmal wöchentlich zur Vorschul-Stunde.

Wir nutzen diese Zeit, um das Schulgebäude, die Lehrer und die zukünftigen Mitschüler kennen zu lernen.

Auf den Unterrichtsalltag bereiten wir uns mit dem Arbeitsheft "Ich werde Schulkind" vor. Dieses wird von der Schule zur Verfügung gestellt.

Kinder, die den Hormersdorfer Kindergarten besuchen, werden von einer Lehrkraft zur Vorschule abgeholt und danach wieder in den Kindergarten begleitet. Alle anderen Vorschüler werden von

den Eltern selbst zum Unterricht gebracht.

Selbstverständlich erhalten alle angemeldeten Kinder eine Einladung mit wichtigen Informationen und Terminen.

